

Europäischer Forschungsr@um

Verbinden. Gestalten. Entwickeln.

10. Oktober 2016 | Berlin Congress Center



Programm

10:00 Uhr *Moderation: Jan-Martin Wiarda*

Begrüßung und Eröffnung (Raum C 01)

Prof. Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung

Carlos Moedas, Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation, Europäische Kommission

Podiumsdiskussion (Raum C 01)

Der Europäische Forschungsraum - Quo vadis?

Prof. Dr. Wolfgang Ertmer, Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner, Präsident der Leibniz-Gemeinschaft

Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst, Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr.-Ing. habil. Reimund Neugebauer, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft

Herbert Reul, Mitglied des Europäischen Parlaments

Dr. Georg Schütte, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Einführung in die Workshops (Raum C 01)

MinDir Volker Rieke, Abteilungsleiter für "Europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung" im Bundesministerium für Bildung und Forschung

12:00 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Parallele Fach-Workshops zu Themen des Europäischen Forschungsraums

Workshop 1: "Open Science" und Digitalisierung des EFR (Raum A 03)

Workshop 2: "Open Innovation" und Internationalisierung von KMU (Raum B 07-08)

Workshop 3: Horizont 2020 und Ausblick (Raum B 05-06)

Workshop 4: Der EFR und der Europäische Hochschulraum (Raum A 04)

Workshop 5: Gemeinsame Programme der Mitgliedstaaten – wie geht es effektiver? (Raum A 05)

Workshop 6: "Widening Participation" – Herausforderung für einen leistungsfähigen

Forschungsraum (Raum B 09)

Workshop 7: "Open to the World" und internationale Forschungszusammenarbeit (Raum A 06)

15:15 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Präsentation der Workshop-Ergebnisse (Raum C 01)

16:45 Uhr Podiumsdiskussion (Raum C 01)

Der Europäische Forschungsraum: Neue Themen - neue Politik?

Sabine Brünger-Weilandt, Direktorin und Geschäftsführerin von FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH

Dr. Christian Ehler, Mitglied des Europäischen Parlaments

Prof. Dr. Horst Hippler, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz

Dr. Stefan Kaufmann, Mitglied des Deutschen Bundestages

MinDir Volker Rieke, Abteilungsleiter für "Europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung" im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Robert-Jan Smits, Generaldirektor der Generaldirektion Forschung und Innovation der Europäischen Kommission

Prof. Dr. Otmar D. Wiestler, Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft

Abschluss (Raum C 01)

Susanne Burger, Unterabteilungsleiterin für "Europa" im Bundesministerium für Bildung und Forschung

18:00 Uhr Abendprogramm

Musikalische Begleitung: Oscars Delight

18:30 Uhr Humorvolles Konferenzresümee

 $Improvisations the ater\ frei.wild$

20:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sprachregime und Verdolmetschung

Alle Veranstaltungselemente in Raum C 01 sowie der Workshop 6 werden (Deutsch/Englisch) verdolmetscht. Die Workshops 1, 2 und 3 werden in deutscher Sprache und die Workshops 4, 5 und 7 in englischer Sprache (ohne Verdolmetschung) durchgeführt.

Dolmetscherkanäle: 1 = Deutsch | 2 = Englisch

Hochrangige Sprecherinnen und Sprecher



Prof. Dr. Johanna Wanka Bundesministerin für Bildung und Forschung

Johanna Wanka leitet das Bundesministerium für Bildung und Forschung seit Februar 2013. Vor ihrem Wechsel in die Bundespolitik war sie Wissenschaftsministerin in Brandenburg und zuletzt in Niedersachsen. Sie ist Professorin für Mathematik.



Carlos Moedas Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation, Europäische Kommission

Carlos Moedas ist seit November 2014 EU-Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation. Zuvor war er im Anschluss an seine Laufbahn im Finanzsektor Staatssekretär und Parlamentsmitglied in Portugal. Er studierte Bauingenieurwesen und erwarb einen MBA an der Harvard Business School.



Sabine Brünger-Weilandt Direktorin und Geschäftsführerin von FIZ Karlsruhe Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH

Sabine Brünger-Weilandt ist seit 2003 Direktorin und Geschäftsführerin des Leibniz-Instituts für Informationsinfrastruktur, stellvertretende Vorsitzende des Rates für Informationsinfrastrukturen und berät die Europäische Kommission (Horizon 2020 Advisory Group on European Research Infrastructures including e-Infrastructures).



Susanne Burger Unterabteilungsleiterin Europa im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Susanne Burger ist seit 2013 Unterabteilungsleiterin Europa im BMBF. Davor leitete sie das Referat Bildung und Forschung bei der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU in Brüssel. Im BMBF war sie u. a. Leiterin des Grundsatzreferates Bildung und des Referates EU-Programme/internationale Bildungskooperation.



Dr. Christian Ehler Mitglied des Europäischen Parlaments

Christian Ehler ist seit 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments als Teil der CDU/CSU-Gruppe in der Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP). Er ist u. a. Mitglied des Ausschusses für Industrie, Forschung und Energie und war Berichterstatter für die Beteiligungsregeln von Horizont 2020 sowie EVP-Berichterstatter für die Rahmenverordnung von Horizont 2020.



Prof. Dr. Wolfgang Ertmer Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Seit 2013 ist Wolfgang Ertmer Vizepräsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Daneben hat er als Professor an der Universität Hannover die Leitung für das Institut für Quantenoptik inne. 1997 erhielt er den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der DFG.



Prof. Dr. Horst Hippler
Präsident der Hochschulrektorenkonferenz

Seit 2012 ist Horst Hippler Präsident der Hochschulrektorenkonferenz. Zuvor war er Präsident des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT). Als promovierter Physiker ist er seit 1993 Professor für Physikalische Chemie an der Universität Karlsruhe bzw. am KIT.



Dr. Stefan Kaufmann Mitglied des Deutschen Bundestages

Seit dem Jahr 2009 ist Stefan Kaufmann für die CDU/CSU-Fraktion Mitglied des Deutschen Bundestages. Er ist dort u. a. Obmann seiner Fraktion im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung. Daneben ist Stefan Kaufmann als promovierter Jurist auch als Rechtsanwalt tätig.



Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner Präsident der Leibniz-Gemeinschaft

Matthias Kleiner ist seit 2014 Präsident der Leibniz-Gemeinschaft. Von 2007 bis 2012 war er Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Er wurde im Fach Maschinenbau promoviert und wurde u. a. an die Universität Dortmund auf den Lehrstuhl Umformtechnik berufen. 1997 erhielt Matthias Kleiner den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der DFG.



Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin

Als amtierende Wissenschaftsministerin des Landes Brandenburg wechselte Sabine Kunst im Mai 2016 an die Humboldt-Universität. Sie ist promovierte Ingenieurin und Politologin. Sabine Kunst war – als erste Frau überhaupt – von 2010 bis 2011 Präsidentin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD).



Prof. Dr.-Ing. habil. Reimund Neugebauer Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft

Seit 2012 ist Reimund Neugebauer Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft. Davor war er geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer-Institutes für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU Chemnitz/Dresden. Seit 2015 ist er einer der beiden Vorsitzenden des Hightech-Forums, das die Bundesregierung bei der Weiterentwicklung und Umsetzung der Hightech-Strategie berät.



Herbert Reul Mitglied des Europäischen Parlaments

Herbert Reul ist seit 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments und seit 2012 Vorsitzender der CDU/CSU-Gruppe. Im Parlament war er u. a. von 2009 bis 2012 Vorsitzender des Ausschusses für Industrie, Forschung und Energie. Vor seiner Tätigkeit als Abgeordneter arbeitete er als Studienrat am Gymnasium.



MinDir Volker Rieke
Abteilungsleiter für Europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Volker Rieke leitet die Abteilung Europäische und internationale Zusammenarbeit in Bildung und Forschung seit 2010. Zuvor war er im BMBF u. a. zuständig für die Unterabteilung Lebenswissenschaften – Forschung für Gesundheit und Leiter des Referats Wissenschaft, Forschung und Technologien bei der Deutschen Botschaft in den Vereinigten Staaten.



Dr. Georg Schütte Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung

Seit 2009 ist Georg Schütte Staatssekretär im BMBF. Zuvor war er u. a. Generalsekretär der Alexander von Humboldt-Stiftung in Bonn und arbeitete als geschäftsführender Direktor der Deutsch-Amerikanischen Fulbright-Kommission in Berlin. Er ist studierter Journalist und promovierter Medienwissenschaftler.



Robert-Jan Smits Generaldirektor der Generaldirektion Forschung und Innovation der Europäischen Kommission

Robert-Jan Smits ist Generaldirektor der GD Forschung und Innovation. Er ist zuständig für die Formulierung und Umsetzung der EU-Politik und -Programme im Bereich Forschung und Innovation. Er hat Studienabschlüsse der Universität Utrecht in den Niederlanden, des Institut des Hautes Etudes Internationales in der Schweiz und der Fletcher School of Law & Diplomacy in den USA.



Prof. Dr. Otmar D. Wiestler Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft

Seit 2015 ist Otmar D. Wiestler Präsident der Helmholtz-Gemeinschaft. Davor leitete er das Deutsche Krebsforschungszentrum in Heidelberg (DKFZ). Als Mediziner berief ihn u. a. 1992 die Universität Bonn zum Professor für Neuropathologie und zum Direktor des Instituts für Neuropathologie.



Jan-Martin Wiarda (Moderation)

Jan-Martin Wiarda ist freier Journalist, Autor und Moderator. Er war acht Jahre lang Redakteur und zuletzt stellvertretender Ressortleiter im Bildungsressort der ZEIT, danach knapp drei Jahre Kommunikationschef der Helmholtz-Gemeinschaft. Er schreibt u. a. für die Publikationen ZEIT, FAZ, brand eins und Spiegel Online.

Die Konferenz steht im Zeichen der Strategie der Bundesregierung zum Europäischen Forschungsraum (EFR), die im Juli 2014 verabschiedet wurde. Nach zwei Jahren Laufzeit der Strategie bietet diese Veranstaltung Raum für eine erste Zwischenbilanz.

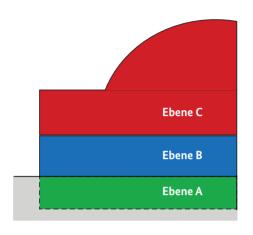


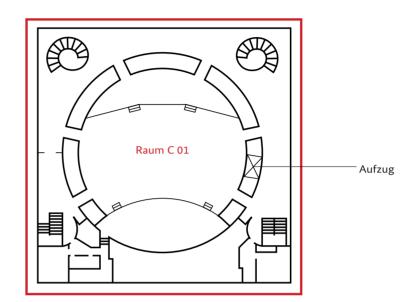


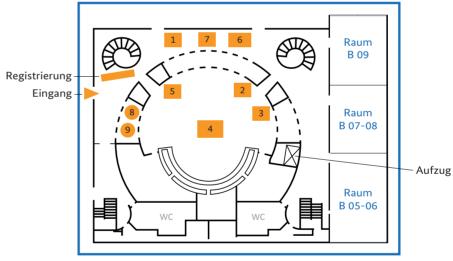
Die Strategie ist unter folgendem Link zu finden:

https://www.bmbf.de/pub/BMBF_ Forschungsstrategie.pdf

Raumplan







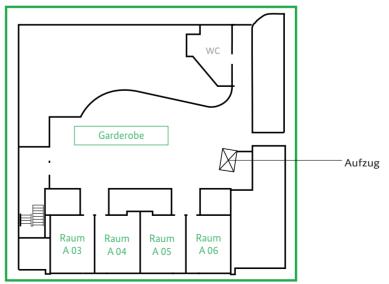


Informationen zur Konferenz:

www.efr-konferenz-berlin.de

Während der Veranstaltung steht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein kostenloses ${\it WLAN}$ am Veranstaltungsort zur Verfügung. Bitte wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Netze das mit dem Titel "EFR-Berlin" aus.

Passwort: Berlin2016



Ausstellerübersicht

- 1 Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Toxikologie und Genetik
 - Projekt: EuFishBioMed (European Network on Fish Biomedical Models), COST Coordination of Science and Technology
- 2 GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel, Marine Biochemie / Marine Geosysteme

Projekt: BASE-LiNE Earth (Brachiopods As SEnsitive tracers of gLobal marINe Environment), Horizont 2020 / Marie-Skłodowska-Curie-Maßnahmen

3 Climate Service Center Germany (GERICS), Helmholtz-Zentrum Geesthacht für Material- und Küstenforschung

Projekt: Impact2C (Quantifying projected impacts under 2C warming), 7. EU-Forschungsrahmenprogramm / Spezifisches Programm "Umwelt"

- 4 Fraunhofer-Institut für Algorithmen und Wissenschaftliches Rechnen (SCAI), Birlinghoven Projekt: Massive calculations on hybrid systems, EUREKA ITEA
- 5 Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), Darmstadt

 $Projekt: EU\ Community, 7.\ EU\ -For schungsrahmenprogramm\ /\ Spezifisches\ Programm\ "Informations-\ und\ Kommunikationstechnologien"$

6 Fraunhofer-Institut für Hochfrequenzphysik und Radartechnik (FHR), Wachtberg

Projekt: SmokeBot (Mobile Robots with Novel Environmental Sensors for Inspection of Disaster Sites with Low Visibility), Horizont 2020 / Grundlegende und industrielle Technologien

Projekt: SARABAND (Smart Antenna & Radio for Access and Backhaul for Advanced Network noDes), 7. EU-Forschungsrahmenprogramm / Spezifisches Programm "Informations- und Kommunikationstechnologien"

- 7 Fraunhofer-Institut für Siliziumtechnologie (ISIT), Itzehoe in Kooperation mit Manuel Reitz Installation: THE INTERNET IS JUST A HYPE, finanziert vom Fraunhofer Institut ISIT

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) Projektträger

- 9 Die ZEIT-Verlagsgruppe

Notizen

Notizen

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) 53170 Bonn

Stand

September 2016

Druck

BMBF

Gestaltung

DLR Projektträger

Bildnachweis

Titel: NASA

Prof. Dr. Johanna Wanka: Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Steffen Kugler

Carlos Moedas: Jennifer Jacquemart

Sabine Brünger-Weilandt: FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH

Susanne Burger: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Dr. Christian Ehler: Laurence Chaperon

Professor Dr. Wolfgang Ertmer: Norbert Michalke

Prof. Dr. Horst Hippler: HRK / Lichtenscheidt

Dr. Stefan Kaufmann: all4foto / Sascha Baumann

Prof. Dr.-Ing. Matthias Kleiner: Oliver Lang

Prof. Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst: Matthias Heyde für die HU Berlin

Prof. Dr.-Ing. habil. Reimund Neugebauer: Stefanie Aumiller /

Fraunhofer

Herbert Reul: Martin Lahousse / Europäisches Parlament

Volker Rieke: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Georg Schütte: Jesco Denzel / BPA

Robert-Jan Smits: Artur Eranosian

Prof. Dr. Otmar D. Wiestler: Andreas Heddergott / TU München

Jan-Martin Wiarda: Jan-Martin Wiarda

Text

DLR Projektträger

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unentgeltlich abgegeben. Sie ist nicht zum gewerblichen Vertrieb bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerberinnen/Wahlwerbern oder Wahlhelferinnen/Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen und an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin/dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden. die als Parteinahme der Bundesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

www.bmbf.de

